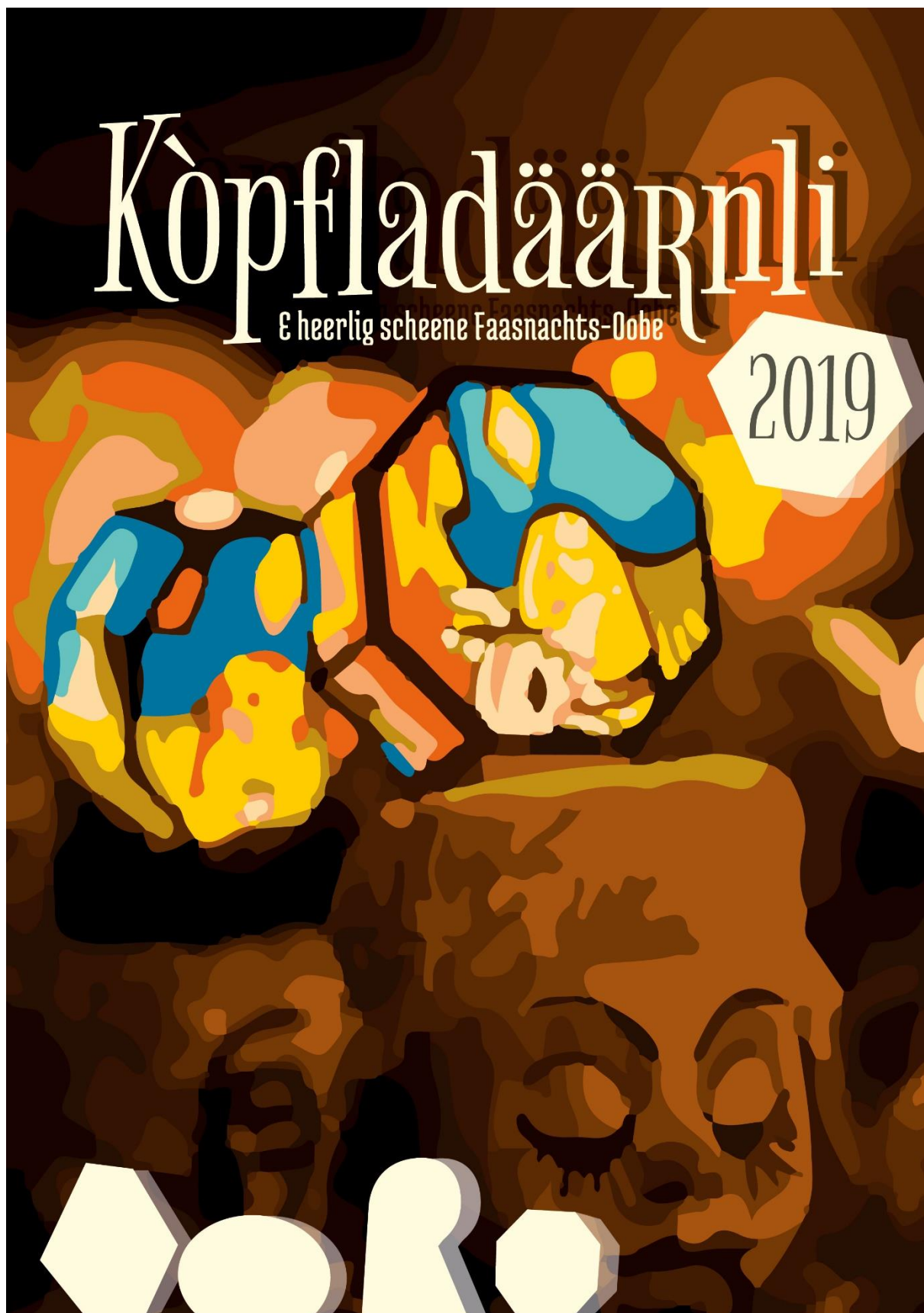


Presse Information



Medienpartner:



Partner:



Was darf man vom Kòpfladäärnli Programm erwarten?

Das [Kòpfladäärnli](#) möchte nicht auf eine «klassische» Vorfasnachtsveranstaltung «reduziert» werden. Sein Fokus ist nicht nur auf die Fasnacht und die Geschehnisse an dieser gerichtet. Das Kòpfladäärnli möchte sich selber als Basler-Revue sehen mit Blick in die ganze Schweiz und die Welt. Eine Bühnenveranstaltung, bei der alle Themen Platz finden sollen. Egal wie lustig, wie traurig oder wie ernst diese sind. Unterhaltung definiert sich nicht nur über das Lachen. Unterhaltung ist mehr. Es ist die Auseinandersetzung mit sich, der Welt, der Gesellschaft. Das was uns berührt und bewegt, soll den Weg auf die Kòpfladäärnli-Bühne finden. Die unterschiedlichsten Themen sollen mit Humor, Ernst und einem satirischen Blick behandelt werden.

Das Kòpfladäärnli zielt nicht nur auf den ultimativen «Lacher». Jede mögliche Reaktion des Publikums ist erwünscht und erhofft. Die Gäste sollen die Kirche am Schluss mit einem bereichernden Gefühl verlassen. Bereichert mit Humor, mit Emotionen aber auch mit der Tatsache, hie und da ein Tränchen verdrückt zu haben. Ein Abend fürs Herz und den Kopf!

Ein Novum für eine derartige Veranstaltung ist die «Überlast» der Schnitzelbank-Formationen. Gleich deren sieben werden am Kòpfladäärnli auftreten.

[DR SCHWOOBEKÄFER](#)

[DR BLÄGEERI](#)

[DR HAMPE VO KLEIHÜNIGE](#)

[S KÄLLERDIIRLI](#)

[SCHUUMSCHLEEGER](#)

[BAJASS UND OMEGA](#)

[S ECHO VOM SÄNTIS](#)

Das Kòpfladäärnli möchte den Schnitzelbänkern eine optimale Plattform bieten, die sie so in keiner anderen Veranstaltung erhalten. Eingebettet ins Programm singen diese nur Auszüge ihrer besten Verse. Für das Publikum wird dies enorm attraktiv sein, abwechslungsreich und überraschend. Die offene Kirche Elisabethen bietet zu dem viele Möglichkeiten des Auftritts. Man darf gespannt sein!

Musik ist ein wichtiges Element. Musik gelangt übers Ohr direkt ins Herz. Am Kòpfladäärnli sind dafür die Piccolovirtuosen von [PICCOBELLI](#) zuständig. Sie spielen bekannte Melodien mal ganz anders und verwenden dazu das Piccolo, die Querflöte und auch das – bisher wenig gehörte und gesehene – Basspiccolo. Die Organistin der offenen Kirche Elisabethen [SUSANNE BÖKE](#) wird ebenso im Programm mitwirken. Sie begleitet andere Musiknummern und wird auch einen Soloauftritt bekommen. Ebenso kommt sie als Pianistin zum Einsatz. [VITAL JAUSLIN](#) hat zwei Gesangsauftritte. Im ersten singt er mit sich

Medienpartner:



Partner:



selber mehrstimmig und der zweite Auftritt als Obdachloser wird vermutlich die eine oder andere Träne an die Oberfläche spülen.

Rahmenstücke gehören natürlich auch zum Kòpfladäärnli. Diese sind allesamt humorvoll, pointiert und mit einem satirischen Augenzwinkern verfasst. Die meisten Texte stammen aus der Feder von [RENATO SALVI](#), der diese dem Düsseldorfer Autor und Kabarettisten [FRANK KÜSTER](#) schickt. Dieser ergänzt und erweitert die Textvorlagen und Renato Salvi setzt diese Inputs dann wieder ins Baseldeutsche um. Die Zusammenarbeit mit dem Düsseldorfer Kabarettisten ist zufällig entstanden. Dass ein Deutscher Kabarettist an den Kòpfladäärnli-Texten mitarbeitet ist nicht so aussergewöhnlich. Düsseldorf hat eine starke Faschingstradition und die dortige Kleinkunst- und Kabarettszene ist vielversprechend.

Die Themen reichen vom alltäglichen Ernährungswahnsinn bis hin zur «Ü50 Generation», Spannern und zur Abfallbekämpfung.

Im Rahmenensemble finden sich ein paar bekannte Basler Bühnen-Gesichter.

BERNADETTE STRITTMATTER kennen viele aus den Produktionen des Theater Fauteuils. Sie war viele Jahre mit Ruedi Walter, Walter Andras Müller und Inigo Gallo auf Schweizer Tournee und auch in Deutschland tourte sie erfolgreich mit Fritz Wepper durchs Land. Bernadette war ein paar Jahre Ensemblemitglied des «Glaibasler Charivari» und ist im 2019 am Kòpfladäärnli zu sehen.

3

MICHAEL HUG kennen die Besucher der «Baseldytsche Bihni» bestens. Seine Art Theater zu spielen ist eine subtile und feinfühlig. Er steht zum ersten Mal an einer Vorfasnachtsveranstaltung auf der Bühne. Das Kòpfladäärnli ist also seine Vorfasnachts-Première.

[SÄMI MOOR](#) ist ein Multitalent. Er spielt die Gitarre wie kaum ein anderer, ist als Maler (Ölgemälde, Illustrationen, Zeichnungen) aktiv und beherrscht als Bühnendarsteller auch alle «Farben» perfekt. Sämi wirkte vor einigen Jahren im Ensemble des «Drummeli» mit. Seine Teilnahme am Kòpfladäärnli – als Musiker und Darsteller- ist also kein Neuland für ihn.

RENATO SALVI ist seit 33 Jahren hauptberuflich Schauspieler, Texter und Veranstalter. Er wirkte im «Ridicule» und «Mimösli» mit. Schrieb Texte fürs «Mimösli», «Drummeli», «Glaibasler Charivari» und fürs «Fasnachtskiechli», welches er 11 Jahre mitgestaltete. Das Kòpfladäärnli wird auf seine Initiative hin durchgeführt. Er spielt in den Rahmenstücken mit und kommt auch als Akkordeonist zum Zug.

Medienpartner:



Partner:



Wer bringt das Kòpfladäärnli zum Leuchten?

Ein kleiner Personenkreis aus vorfasnachtsbegeisterten Menschen unterstützen Renato Salvi bei der Planung und Durchführung des Kòpfladäärnli.

Es sind dies:

FRANZISKA SCHÄFER

KATJA ZEINDLER

NICOLE SALVI

JÜRIG SCHWALD

DIETER JEGGE

DÄNI ROTH

DANIEL NUSSBAUMER

DIRK HERZOG

Wo leuchtet das Kòpfladäärnli?

Die offene Kirche Elisabethen (OKE) an der Elisabethenstrasse 10-14 in Basel ist der ideale Schauplatz für das Kòpfladäärnli. Ein atemberaubender Ort in dem mitschwingt, was das Kòpfladäärnli zukünftig sein möchte; offen, kreativ, überraschend und verbindend.

Wann wird das Kòpfladäärnli leuchten?

Es werden im 2019 zehn Vorstellungen durchgeführt.

| | | |
|------------|-------------|------------------|
| Donnerstag | 21. Februar | 2019 – 19.30 Uhr |
| Freitag | 22. Februar | 2019 – 19.30 Uhr |
| Sonntag | 24. Februar | 2019 – 17.00 Uhr |
| Montag | 25. Februar | 2019 – 19.30 Uhr |
| Dienstag | 26. Februar | 2019 – 19.30 Uhr |
| Mittwoch | 27. Februar | 2019 – 19.30 Uhr |
| Donnerstag | 28. Februar | 2019 – 19.30 Uhr |
| Freitag | 01. März | 2019 – 19.30 Uhr |
| Samstag | 02. März | 2019 – 19.30 Uhr |
| Sonntag | 03. März | 2019 – 17.00 Uhr |

Tickets sind an allen bekannten [STARTICKET Vorverkaufsstellen](#) in Basel, der Region und der ganzen Schweiz erhältlich und auch bei Renato Salvi direkt (renato@vorfasnacht.ch)

Der Online-Vorverkauf ist über www.starticket.ch zu erreichen.

Telefonische Ticketreservierungen sind unter der Nummer 0900 325 325 (CHF 1.19/Min.) möglich.

Das leibliche Wohl am Kòpfladäärnli?

Im Hauptraum der Kirche werden an zwei Ausschankstationen die üblichen Getränke ausgegeben. Der Gast hat auch die Möglichkeit sich zu verpflegen. Allerdings plant das Kòpfladäärnli-Catering-Team auf die «klassischen» Esswaren, wie sie sonst angeboten werden, zu verzichten.

Die Getränkeauswahl richtet sich nach der an der Fasnacht üblichen Getränken.

Die Getränkestationen sind jeweils eine Stunde vor der Vorstellung, also um 18.30 Uhr und an Sonntagen um 16.00 Uhr geöffnet. In der Pause wird man sich ebenso verpflegen können wie nach der Vorstellung.

Was zahlt man am Kòpfladäärnli?

Die Preispolitik am Kòpfladäärnli ist - wie die Veranstaltung auch - volksthun und richtet sich nach Ergebnissen einer kleinen Kunden-Umfrage.

Die Ticketpreise:

| | |
|---------------------------|--|
| Normalpreisticket: | CHF 58.- (Kirchenbänke hinten: CHF 50.-) |
| AHV / IV: | CHF 48.- (Kirchenbänke hinten: CHF 40.-) |
| Studenten bis 25 Jahre: | CHF 38.- (Kirchenbänke hinten: CHF 30.-) |
| Jugendliche bis 16 Jahre: | CHF 28.- (Kirchenbänke hinten: CHF 20.-) |

5

Das Kòpfladäärnli bietet pro Vorstellung 392 Sitzplätze an. Auf gepolsterten Seminarstühlen (Kirchenbänke-Ticket-Käufer erhalten ein Sitzkissen) kann man alles bestens sehen und hören.

Was gibt es speziell zu erwähnen?

Die Premiere am Donnerstag 21. Februar 2019 um 19.30 Uhr und die Dernerie am Sonntag 3. März um 17.00 Uhr sind SPEZIAL-EVENTS. Die Tickets dazu kosten je CHF 17.- mehr. Dafür erhalten die Gäste einen grossen Apéro inklusive Getränke.

Die Dernerie ist traditionsgemäss die Vorstellung, an der sich die Mitwirkenden auf der Bühne kleine Streiche spielen. Damit das Kòpfladäärnli-Team dies auch wirklich ausleben kann, werden die Gäste beim Ticketkauf darauf hingewiesen. Man erhofft sich so, dass vor allem Gäste den Weg an die Dernerie finden, die es mögen eine Vorstellung zu erleben, an der vielleicht einiges ganz anders sein wird. Im Ticketpreis inbegriffen ist ein grosser Apéro inklusive Getränke.

Medienpartner:



Partner:



Das Kòpfladäärnli Programmheft

Auch da gibt es was Besonderes zu berichten. Das Programmheft wird bereits ab 1. Dezember 2018 (!) an den Vorverkaufsstellen in Basel und der Region aufliegen. Es ist somit mehr als nur ein Programmheft. Es ist ein «erweiterter» Flyer. Interessierte Gäste erfahren so schon sehr früh, was sie am Kòpfladäärnli erleben werden.

Das Programmheft besteht aus 50% Inseraten und 50% Textbeiträgen. Es gibt also viel zu lesen und viel zu sehen.

KLEINER AUFRUF:

Wer sein Inserat auch im Programmheft des Kòpfladäärnli sehen möchte, sollte sich bis Ende Oktober via Homepage des [Kòpfladäärnli](#) melden.

Kontaktaten

delego gmbh
Renato Salvi
Münsterberg 14
4051 Basel

renato@vorfasnacht.ch

www.kopfladaernli.ch